

Die Deutschen sollen länger arbeiten! Kommt die Rente ab 70 doch? ☐☐

https://www.youtube.com/watch?v=L7OT_4tUE14

In diesem Video wird die Idee diskutiert, das Renteneintrittsalter mit der Lebenserwartung zu koppeln. Die Wirtschaftsweisse Veronika Grimm schlägt vor, dass jedes weitere Jahr an Lebenserwartung zu zwei Dritteln die Arbeitszeit verlängern und nur zu einem Drittel in den Ruhestand fließen soll. Diese Idee wird als problematisch betrachtet, da sie vor allem Menschen in körperlich anstrengenden Berufen wie Dachdeckern oder Handwerkern vor große Herausforderungen stellen würde. Der Videoersteller kritisiert diese Lösung und verweist darauf, dass Menschen nicht immer körperlich in der Lage sind, länger zu arbeiten, auch wenn die Lebenserwartung steigt. Zudem wird die Haltung von politischen Entscheidungsträgern hinterfragt, die scheinbar wenig Verständnis für die Lebensrealität vieler Bürger haben, die mit niedrigen Löhnen und hohen Lebenshaltungskosten zu kämpfen haben. Der Videoersteller verweist auch auf die unterschiedliche Lebenserwartung zwischen Ost- und Westdeutschland und diskutiert die Auswirkungen auf die Rentenpolitik. Am Ende wird eine kritische Haltung gegenüber den politischen Vorschlägen und den sozialen Unterschieden in Deutschland eingenommen.

Stichpunkte:

- Die Idee, das Renteneintrittsalter mit der Lebenserwartung zu koppeln, wurde von Wirtschaftsweisse Veronika Grimm vorgeschlagen.
- Lebenserwartung soll zu zwei Dritteln in die Arbeitszeit und zu einem Drittel in den Ruhestand fließen.
- Die Umsetzung dieser Idee könnte vor allem für körperlich belastende Berufe problematisch sein.
- Besonders hart trifft es Berufe wie Dachdecker, die bereits mit 67 Jahren körperliche Schwierigkeiten haben.
- Kritik an der Idee, dass die Menschen länger arbeiten sollen, ohne dass Anreize geschaffen werden, um dies auch zu wollen.
- Die Regierung schlägt vor, dass Menschen länger arbeiten können, aber es bleibt unklar, wie Anreize geschaffen werden können.
- Veronika Grimm sprach sich gegen Subventionen aus, die Steuersenkungen für Kraftstoffe und niedrigere Energiepreise ermöglicht hätten.

- Die Diskrepanz in der Lebenserwartung zwischen Frauen und Männern sowie Ost- und Westdeutschland wird thematisiert.
- Politiker wie Daniel Barias und Olaf Scholz haben unterschiedliche Meinungen zum Renteneintrittsalter.
- Kritische Haltung gegenüber Berufspolitikern, die von hohen Gehältern profitieren und wenig Verständnis für die Realität der breiten Bevölkerung haben.
- Die Rentenpolitik und die Frage des Renteneintrittsalters bleiben ungelöst und sorgen für Unmut in der Bevölkerung.

Quelle: **Fachkräftemangel** auf YouTube

Einstelldatum: **24.08.2023**

Revision #1

Created 16 November 2024 19:03:24 by Admin

Updated 16 November 2024 19:06:27 by Admin